Ehrenamtliche Seniorenbeauftragte des Landkreises Darmstadt-Dieburg

Tätigkeitsbericht für die Jahre 2023-2026

www.ladadi.de

Landkreis
Darmstadt-Dieburg
Zukunft. Regional. Leben.

Inhaltsverzeichnis

Seite

1. Wahl und Aufgaben der ehrenamtlichen Seniorenauftragten ____ 2

2. Seniorenkonferenzen ____ 3

3. Kurzvorstellung der beiden ehrenamtlichen Seniorenbeauftragten – Tätigkeiten seit 2023 ____ 5

3.1. Hannelore Walz-Kirschbaum ____ 5

3.2. Edgar Buchwald ____ 7

4. Fazit ____ 9

1. Wahl und Aufgaben der ehrenamtlichen Seniorenbeauftragten

Der vorliegende Bericht bezieht sich konkret auf die Tätigkeit der beiden ehrenamtlichen Seniorenbeauftragten Hannelore Walz-Kirschbaum und Edgar Buchwald in der Zeit von Juni 2023 bis zum Ende der Wahlzeit des letzten Kreistages 2026.

Hannelore Walz-Kirschbaum und Edgar Buchwald wurden am 26. Juni 2023 vom Kreistag als ehrenamtliche Seniorenbeauftragte des Landkreises Darmstadt-Dieburg gewählt. Die Neuwahl in der laufenden Wahlzeit des Kreistages war notwendig geworden, da der vormalige ehrenamtliche Seniorenbeauftragte Günter Christ auf eigenen Wunsch im September 2022 aus dem Amt ausgeschieden war.

Nachdem die im Amt verbliebene ehrenamtliche Seniorenbeauftragte Hannelore Walz-Kirschbaum die anstehenden Aufgaben zunächst alleine übernommen hatte, wurde im Rahmen der o.g. Kreistagssitzung mit ihr zusammen noch Edgar Buchwald aus Groß-Bieberau für die laufende Wahlzeit ins Amt des ehrenamtlichen Seniorenbeauftragten gewählt.

Die bisherigen Aufgaben der ehrenamtlichen Seniorenbeauftragten wurden in diesem Zusammenhang modifiziert.

Beschlossen wurde folgende Aufgabenliste:

- Mitwirkung bei der Vorbereitung und Sitzungsleitung der Seniorenkonferenzen des Landkreises Darmstadt-Dieburg
- Unterstützung und Zusammenarbeit mit dem Büro für Senioren des Landkreises Darmstadt-Dieburg bei Koordinations- und Vernetzungsaufgaben
- Vertretung der Belange von älteren Menschen in Gremien und Arbeitskreisen mit senioren- und pflegerelevanten thematischen Schwerpunkten
- Unterstützung der Arbeit von Seniorenvertretungen und Seniorenbeiräten der Städte und Gemeinden im Landkreis Darmstadt-Dieburg
- Vertretung der Sozial- und Jugenddezernentin des Landkreises Darmstadt-Dieburg bei Veranstaltungen im Rahmen von Altenpflege und Seniorenarbeit
- Jährliche Berichterstattung für den Ausschuss für Gleichstellung, Generationen und Soziales (GGSA)[1]

[1] Aufgrund der Neuausrichtung der Aufgaben in der laufenden Wahlzeit und einer längeren Krankheitsphase ist für die Jahre 2023 (2. Jahreshälfte) und 2024 kein Bericht für den GGSA verfasst worden. Der vorliegende Bericht schließt diese Zeit mit ein.

2. Seniorenkonferenzen

Zentrales Austausch- und Vernetzungs-Gremium für die beiden ehrenamtlichen Seniorenbeauftragten sind die zweimal jährlich stattfindenden Seniorenkonferenzen im Landkreis Darmstadt-Dieburg. Sie haben zum Ziel, allen Mitgliedern von Seniorenbeiräten und Seniorenvertretungen der Städte und Gemeinden im Landkreis Darmstadt-Dieburg die Möglichkeit zu geben, ihre Themen zu diskutieren und voranzubringen. Bei der inhaltlichen Vorbereitung greifen die beiden ehrenamtlichen Seniorenbeauftragten, abgestimmt mit dem Büro für Senioren, Wohnen und Pflege, auf Anregungen und Impulse aus den örtlichen Beiräten und Vertretungen zurück. Darüber hinaus übernehmen sie auch die Sitzungsleitung.

Ein regelmäßiger Tagesordnungspunkt bei den Sitzungen sind die Berichte aus den örtlichen Seniorenbeiräten und -vertretungen über aktuelle Aktivitäten und Anliegen. So können wichtige Informationen ausgetauscht, aber auch Themen, die alle betreffen, besprochen werden.

Themen der bisherigen Seniorenkonferenzen anhand der jeweiligen Tagesordnungspunkte im Überblick:

Informations- und Vernetzungsthemen:

- Vorstellung des Behindertenbeauftragten des Landkreises Darmstadt-Dieburg Dr. Zeljko Crncic
- Vorstellung des Betreuungsvereins im Landkreis Darmstadt-Dieburg
- Vorstellung des Nahverkehrskoordinators beim Landkreis Darmstadt-Dieburg
- Aufgaben der Seniorenvertretung beim Fahrgastbeirat der DADINA
- Informationen zur Ehrenamtscard
- Tätigkeitsbericht und Öffentlichkeitsarbeit des Pflegestützpunktes des Landkreises Darmstadt-Dieburg
- Digitale Vernetzung der örtlichen Seniorenbeiräte
- Regelmäßige Berichte aus dem Büro für Senioren des Landkreises zu aktuellen Themen der Seniorenarbeit
- Regionalisierung von Beratungsleistungen im Landkreis Darmstadt-Dieburg – „LaDaDi vor Ort" – „Tage der Pflege"

Tagesordnungspunkte zu gesetzlichen Regelungen zur Arbeit der Seniorenvertretungen und zur Tätigkeit des Landesseniorenvertretung:

- Überblick zur Arbeit der Landesseniorenvertretung (LSVH) durch Mitglieder des Vorstands
- Sachstand „Verankerung der Seniorenbeiräte in der Hess. Gemeindeordnung (HGO)
- Neues auf der Landesebene - Sachstand Landesseniorenvertretung – Gründung der AG Hess. Gemeindeordnung (HGO)
- Bericht von der letzten Sitzung der Landesseniorenvertretung (LSVH)

Digitale Projekte für ältere Menschen:

- Digital im Alter – Bericht einer Referentin aus dem Bereich der Ministerin für Digitale Strategie und Entwicklung
- Digitale Projekte im Landkreis Darmstadt-Dieburg – Vorstellung und Austausch

Thema Sicherheit im Alter:

- Projekt Sicherheitsberaterinnen und -berater für Senioren (SfS), Polizeidirektion Südhessen
- Bericht vom Seminar Sicherheitsberaterinnen und -berater für Senioren (SfS)

Thema Initiierung und Unterstützung von Nachbarschaftshilfen im Landkreis Darmstadt-Dieburg:

- Projekt „Nah sein" – Nachbarschaftshilfen im Landkreis Darmstadt-Dieburg
- Vorstellung des neugegründeten Landesverbandes Nachbarschaftshilfen e.V.
- Rückblicke auf die beiden Veranstaltungen zum Thema Nachbarschaftshilfen im Landkreis Darmstadt-Dieburg in 2024 und 2025
- Berichte zum Sachstand Nachbarschaftshilfen in Griesheim und Weiterstadt

Umsetzung des Projekts „Gemeindepflege" im Landkreis Darmstadt-Dieburg:

- Bericht zum Fachtag „Altern und Pflege im Sozialraum und Quartier" am 04. April 2025 in Darmstadt – Thema Ausbau und Sicherung der Stellen für Gemeindepflege
- Berichte des „Bündnisses Pflege Darmstadt und Darmstadt-Dieburg" zum Stand der Petition für den Erhalt und den Ausbau der Gemeindepflege in den Sitzungen November 2025 und Mai 2026

Tagesordnungspunkte aus der Arbeit des Büros für Senioren:

- Regelmäßiger Austausch über die Seniorentheaternachmittage im Staatstheater Darmstadt
- Austausch zur Fotoausstellung „Besonders habe ich mich immer gefühlt" der Landesfachstelle LSBT* im Alter

Themen aus den Seniorenbeiräten und -vertretungen:

- Wohnen im Alter: alternative Wohnideen, Bauernhofwohngemeinschaften
- Projekt „Nette Toilette", Seniorenbeirat Seeheim-Jugenheim
- Entsorgung von Inkontinenzmaterial für Erwachsene – Unterstützung durch die Kommune

3. Kurzvorstellung der beiden ehrenamtlichen Seniorenbeauftragten – Tätigkeiten seit 2023

3.1. Hannelore Walz-Kirschbaum

Kontaktdaten

Anschrift:	Hannelore Walz-Kirschbaum Breslauerstr. 13 64354 Reinheim
Telefon:	06162-81346
E-Mail:	walz.kirschbaum@t-online.de

Persönliches

Geburtsname:	Kirschbaum
Familienstand:	verheiratet seit 1972 4 Töchter, geboren zwischen 1976 und 1986
Staatsangehörigkeit:	deutsch
Geburtsdaten:	24.10.1947 in Bad Urach / Baden-Württemberg

Tätigkeiten

Letzte berufliche Tätigkeit:	hauptamtliche ext. Frauenbeauftragte Reinheim und Büroleitung des Frauen- und Jugendzentrums (2002- 2012)
Ehrenamtliches Engagement:	• Gründungsmitglied und Vorstandsmitglied Verein „FrauenFreiRäume, Frauen und Familienzentrum e.V.“ • Koordinatorin Lokales Bündnis f. Familie Reinheim und Mitglied der Koordinierungsgruppe des Landkreises Bündnis f. Familie • Mitglied im Ausschuss „Gesellschaftliche Verantwortung“ im Dekanat Vorderer Odenwald • Jugendschöffin am Amtsgericht Dieburg

Tätigkeiten seit 2023:

- 10 Termine Durchführung und Vorbereitung der Seniorenkonferenzen im Landkreis Da-Di
- 12 Sitzungen beim LAG Förderausschuss (LEADEREU-Förderprogramm)
- 12 Termine Einweisung und Beratung für Senior/innen im Frauen- und Familienzentrum Reinheim
- 2 Termine Austausch im Dekanat, vorm. Vorderer Odenwald
- 2 Termine der Pflegekonferenz im Landkreis Da-Di
- 2 Termine mit dem Roßdörfer Senioren-Gesundheitsprojekt RoGu
- 3 Termine Bündnis für Familie Reinheim
- 3 Termine Bürgermeister Feick Reinheim
- 3 x jährliche Fachtagung des AK Interkommunale Seniorenarbeit (Hauptamtliche Seniorenbeauftragte, bzw. hauptamtlich Zuständige für Seniorenarbeit in den Kommunen)
- Teilnahme an den Sitzungen des Ausschusses für Gleichstellung, Generationen und Soziales (GGSA) im LaDaDi
- 5 Termine Beratung Arbeitsgruppe „Alt werden in Reinheim"
- 5 Termine Netzwerk Demenz MGH Groß-Zimmern
- 8 Termine Vorstandsitzung Alzheimer Gesellschaft am Mehrgenerationenhaus (MGH) in Groß-Zimmern
- Ca. 9 Termine Informeller Austausch mit dem Seniorenbüro und der Sozialdezernentin – ohne telefonischen Austausch
- Delegierte bei den Mitgliederversammlungen der Landesseniorenvertretung Hessen in Dortmund und Wiesbaden
- Teilnahme am Deutschen Seniorentag in Wiesbaden
- Teilnahme am Lehrgang für Sicherheitsbeauftragte bei der Polizei Darmstadt
- Teilnahme an Sitzungen von Seniorenbeiräten in Dieburg (9 T.) Groß-Zimmern (2T.) Otzberg (2 T.) Groß-Bieberau (2 T.)
- Teilnahmen Fachtagung Pflege an der Ev. Fachhochschule Darmstadt

3.2. Edgar Buchwald

Kontaktdaten

Anschrift:	Edgar Buchwald Freiherr-von-Stein-Straße 48 64401 Groß-Bieberau
Telefon:	06162-84553
E-Mail:	edgar@buchwaldhome.de

Persönliches

Familienstand:	verheiratet seit 1984
Staatsangehörigkeit:	deutsch
Geburtsdaten:	12.05.1955 in Groß-Bieberau

Tätigkeiten

Letzte berufliche Tätigkeit:	Bürgermeister der Stadt Groß-Bieberau (Juni 2008 – Juni 2020), in dieser Zeit Vertreter der Stadt Groß-Bieberau in mehreren Zweckverbänden (Senio-Zweckverband, ZAW, DADINA Nahverkehrsorganisation, NGA-DaDi)
Ehrenamtliches Engagement:	Zahlreiche ehrenamtliche und kommunalpolitische Tätigkeiten bzw. Vereinsaktivitäten: • Freiwillige Feuerwehr • Evangelischer Posaunenchor • TSG 1892 • Kulturverein Groß-Bieberau • AWO u.a.m.

Tätigkeiten seit 2023:

- Delegierter bei den Mitgliederversammlungen der Landeseniorenvertretung
  - 2023 in Gießen
  - 2024 und 2026 in Wiesbaden
- Teilnahme am Deutschen Seniorentag in Mannheim im April 2025
- Teilnahme an der Fachtagung „Altern im Quartier" in der ev. FH DA
- Teilnahme an der Podiumsdiskussion zum Altern in der Kommune in Roßdorf
- Teilnahme an den Sitzungen des Ausschusses für Gleichstellung, Generationen und Soziales (GGSA) im LaDaDi
- 3 x jährliche Fachtagung des AK Interkommunale Seniorenarbeit (Hauptamtliche Seniorenbeauftragte, bzw. hauptamtlich Zuständige für Seniorenarbeit in den Kommunen))
- 2 x jährliche Seniorenkonferenzen der ehrenamtlichen Seniorenvertretungen der Städte und Gemeinden im Landkreis Da-Di
- Interessensvertretung der Kreissenioren als Mitglied im LAG Förderausschuss (LEADEREU-Förderprogramm)
- Interessensvertretung der Kreissenioren bei den Pflegekonferenzen im Landkreis Da-Di
- Teilnahme an 25 Sitzungen der Seniorenbeiräte / -vertretungen im Landkreis Da-Di

4. Fazit

Die Auflistung zeigt: Die beiden ehrenamtlichen Seniorenbeauftragten haben, als Repräsentanten des Landkreises vor Ort, eine wichtige Vernetzungsfunktion nicht nur mit den örtlichen Seniorenbeiräten und Seniorenvertretungen sowie den Verantwortlichen in den Städten und Gemeinden, sondern auch mit allen Akteuren aus Vereinen, Gremien, Initiativen und Diensten, die mit dem Thema Alter und den sich daraus ergebenden Fragestellungen und Maßnahmen befasst sind. Zudem sind sie eine wichtige Schnittstelle zum Büro für Senioren, Wohnen und Pflege und damit zum Sozialdezernat.

Dieburg, 18. Mai 2026